

Acer davidii 'George Forrest'

Dauids-Ahorn



Acer davidii 'George Forrest' (Dauids-Ahorn) wurde 1959 von dem Botaniker James Keenan vom Royal Botanic Garden in Edinburgh (Schottland) beschrieben. Der Baum wuchs dort aus Samen, die der Botaniker George Forrest um 1920 auf seiner Expedition in Yunnan sammelte. Die Sorte 'George Forrest' unterscheidet sich von der Hauptart durch eine viel offenere Krone, größere Blätter, mehr hängende Zweige und größere Internodien, die bis ca. 10 cm groß werden. *Acer davidii* 'George Forrest' wächst in der Natur mehrstämmig und wird zwischen 8 und 10 m hoch, bei einer Breite von 7 - 9 m.

Ende April/Anfang Mai blüht *Acer davidii* 'George Forrest' auffällig mit gelben Blüten in hängenden Trauben. Männliche und weibliche Exemplare hängen an derselben Pflanze. Nach der Blüte trägt der Baum grüne, geflügelte Samen, die sich später rotbraun verfärben. Die ovalen, großen Blätter sind in der Jugendphase gelappt, was aber mit zunehmendem Alter des Baums verschwindet. Im Frühjahr treiben die Blätter rot aus, haben eine rotbraun behaarte Unterseite und verfärben sich im Sommer dunkelgrün mit kahler Unterseite. Im Herbst verfärbt sich das Laub in Abhängigkeit vom Standort in verschiedene schöne Gelb-, Orange- und Rottöne. Im Vergleich zur Art bleiben die Stämme der Sorte länger dunkelrot, bevor sie sich schließlich grün färben. Die jungen Zweige von *Acer davidii* 'George Forrest' haben ein unverwechselbares dunkles Violettrot. Auch ist der Baum für seine kreiweißlichen, vertikalen Streifen auf Stämmen und Ästen bekannt.

Der Dauids-Ahorn ist perfekt als mehrstämmiger Baum für Gärten und parkähnliche Umgebungen geeignet. Die Selektion wächst gern an einem Standort mit ausreichend Schatten für die Stämme in feuchtem, aber gut durchlässigem, leicht saurem Boden. Sie gedeiht aber auch in alkalischen Böden. *Acer davidii* 'George Forrest' ist empfindlich gegenüber trockenen und warmen Mikroklimata und intolerant gegenüber konkurrierendem Unkraut und Gras im Wurzelbereich. Daher wird Mulchen empfohlen.

SAISONFARBEN



PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume

VERWENDUNG

Ort: Park, Grünstreifen, großer Garten, kleiner Garten, Friedhof | **Bodenversiegelung:** keine

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: vasenförmig | **Kronenstruktur:** offen | **Höhe:** 8 - 10 m | **Breite:** 7 - 9 m | **Winterhärtezone:** 6A - 9B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt stärkeren Wind | **Bodentypen:** Löss, Ton, Torfboden, schwerer Kleiboden, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden, alle Bodentypen | **Nährstoffgehalt:** einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit:** feucht | **Lichtbedürfnis:** Halbschatten, Schatten | **pH-Wert:** sauer, neutral

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, auffällig | **Blütenfarbe:** Gelb | **Blütezeit:** April - Mai | **Blattfarbe:** Violett austreibend, Grün | **Blatt:** laubabwerfend, herzförmig, groß, glänzend | **Herbstfärbung:** Gelb, Orange, Rot | **Frucht:** auffallend, geflügelt | **Fruchtfarbe:** Rosa | **Rindenfarbe:** Grün, Hellgrau | **Rinden:** gestreift | **Zweigefarbe:** Violett | **Zweige:** gestreift, hängend | **Wurzelsystem:** kompakt, stark verzweigt